Entsorgungs-Betriebe
der Stadt Ulm
Beschlussvorlage

ulm

Sachbearbeitung	EBU		
Datum	28.02.2019		
Geschäftszeichen	EBU-GS		
Beschlussorgan	Betriebsausschuss Entsorgung	Sitzung am 10.04.2019	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 108/19

Betreff: Abwasserwirtschaft
Bericht Bauprogramm 2019

Anlagen: Kostenaufstellung Anlage 1

Antrag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Thomas Mayer
Betriebsleiter

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:	
BM 3, C 3	Eingang OB/G	
	Versand an GR	
	Niederschrift §	
	Anlage Nr.	

Sachdarstellung:

Baumaßnahmen

Für das Jahr 2019 sind Investitionen in die Ulmer Stadtentwässerung in Höhe von 9 Mio. Euro geplant. Der Schwerpunkt liegt auf der Fortführung bzw. dem Baubeginn städtischer Erschließungsmaßnahmen. Der Anteil für die Sanierung und Instandsetzung wird gegenüber dem Vorjahr mit 1,3 Mio. Euro nur gering verändert.

Erschließungsmaßnahmen

Die Bauarbeiten für die Erschließung der beiden großen Baugebiete Am Weinberg und Safranberg haben im Herbst 2018 begonnen. Die Bauarbeiten werden in diesem Jahr fortgesetzt. Es sind Mittel von 4,45 Mio. Euro für beide Maßnahamen in diesem Jahr im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Der Start der Erschließungen für das Baugebiet Unter dem Hart II, BA 2 und das Gewerbegebiet Himmelreich in Jungingen sind für Herbst/Winter 2019 geplant. Beim Baugebiet Unter dem Hart II sind bei Projektkosten von 2,75 Mio. Euro für 2019 0,6 Mio. Euro und bei dem Gewerbegebiet Himmelreich 0,5 Mio. Euro von 12 Mio. Euro Projektkosten vorgesehen.

Die Ausführungszeit für die beiden Baugebiete Wolfäcker, BA II in Unterweiler und Brückle in Donaustetten wird noch durch die Stadt terminiert. Die Projektkosten liegen bei 4,5 Mio. Euro. Es sind für beide Baugebiete 0,7 Mio. Euro in diesem Jahr eingeplant.

Die Umsetzung der übrigen im Wirtschaftsplan aufgeführten Baugebiete wurde durch die Stadt zeitlich angepasst. Eine Realisierung ist im Jahr 2019 nach aktuellem Stand nicht zu erwarten.

Alle Erschließungs- und Baumaßnahmen werden mit den anderen Leitungsbetreibern und VGV/VP bzw. VGV/VI koordiniert.

Einzelmaßnahmen

Der Kanalaustausch in der Schillerstraße und der Kleiststraße ist im Bau und wird dieses Jahr fertiggestellt. Im Wirtschaftsplan sind für dieses Jahr 700.000 Euro enthalten.

Die Bauarbeiten am Regenüberlaufbecken Tannenplatz in Wiblingen für einen neuen Drosselschacht haben letztes Jahr begonnen. Es sind für dieses Jahr Kosten von 150.000 Euro eingeplant.

Das Regenüberlaufbecken in Lehr wird 2019 saniert. Es wird ein neuer Drosselschacht errichtet und das bestehende Becken mit einer neuen Betonsohle ausgestattet. Es sind bei Gesamtkosten von 580.000 Euro in diesem Jahr 300.000 Euro eingeplant.

Der Kanal in der Alb-Donau-Straße in Donaustetten wird erneuert. Es sind Kosten von 100.000 Euro vorgesehen.

Kanalsanierung

Zur Sanierung des Ulmer Kanalnetzes sind 1.353.000 Euro eingeplant.

Darin sind die grabenlose Sanierung mittels Inlinerverfahren für haltungsweise Instandsetzung mit 815.000 Euro und 50.000 Euro für die partielle Sanierung vorgesehen. Damit werden ca. 5.800 m Kanal saniert.

Weitere 470.000 Euro sind für die Sanierung von einzelnen Haltungen in offener Bauweise, Schadstellen und Schachtabdeckungen eingeplant.

Unterhaltsmaßnahmen

Der Umbau und die Erweiterung der betriebstechnischen Anlagen sind mit 200.000 Euro vorgesehen.